



öffentlich

**Betreff:**  
Papierkörbe

Erstellungsdatum 02.05.2007

Eingang 902:

**Einreicher:** Fraktion DIE LINKE. PDS

| Beratungsfolge:   |  | Empfehlung | Entscheidung |
|-------------------|--|------------|--------------|
| Datum der Sitzung | Gremium  |            |              |
| 06.06.2007        | Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam |            | x            |
| 21.06.2007        | Ordnung, Umweltschutz und Landwirtschaft                 |            |              |

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt dafür zu sorgen, dass die Anzahl der Papierkörbe im öffentlichen Raum nicht reduziert wird. Zugleich soll die Bewirtschaftung der Papierkörbe ausschließlich durch die STEP erfolgen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist im September 2007 über den Stand zu informieren.

Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg  
Fraktionsvorsitzender

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

|   |  |    |      |            |
|---|--|----|------|------------|
| <input type="checkbox"/> einstimmig                     | <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit | Ja | Nein | Enthaltung |
| <input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag         | <input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt |    |      |            |
| <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.: |  |    |      |            |
| <input type="checkbox"/> zurückgestellt                 | <input type="checkbox"/> zurückgezogen       |    |      |            |

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

|                        |  |
|------------------------|--|
| Entscheidungsergebnis: |  |
| Gremium:               |  |
| Sitzung am:            |  |
| Beratungsergebnis:     |  |
|                        |  |
| Gremium:               |  |
| Sitzung am:            |  |
| Beratungsergebnis:     |  |

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Papierkörbe und ihre regelmäßige Leerung sind wichtige Voraussetzungen für öffentliche Ordnung. Im Zusammenhang mit der Modernisierung von Papierkörben sind insbesondere an Haltestellen Papierkörbe entfernt, aber nicht durch neue ersetzt worden.

Zugleich sollte dafür Sorge getragen werden, dass alle Papierkörbe im öffentlichen Raum durch die STEP bewirtschaftet werden.